

und zu unterstützen — deshalb wird es mein Bestreben sein, diesen Grundsatz festzuhalten, in der zuversichtlichen Hoffnung, dass die Herren Sortiments-Collegen, sobald ich dieses bethätigt, meinem Verlage einige Verwendung werden angedeihen lassen.

Indem ich meine junge Firma Ihrem schätzbaren Wohlwollen und freundlicher Beachtung empfehle, zeichne ich mit aller

Hochachtung und Ergebenheit  
*Adolf Gumprecht.*

Im Verlage von **Adolf Gumprecht** sind theils erschienen, theils werden für den Druck vorbereitet:

**Illustrierte Karte des Preussischen Staates**, historisch, geographisch, statistisch, in 12 Blatt (5½ Fuss breit, 4½ Fuss hoch). Entworfen und gezeichnet von Johann Valerius Kutscheit. Dieselbe wird enthalten: das ganze Königreich Preussen nebst den Grenzländern im Maassstab von 1: 685,200, mit Berücksichtigung der Verkehrs- und Industrie-Verhältnisse, den Verwaltungs- und Justizbezirks-Grenzen, sowie den Grenzen und Namen der ehemaligen Staaten, aus denen die Monarchie zusammengesetzt ist. Ferner 4 historisch-geographische Cartons. (à 1½ Fuss), nämlich 1 Karte vom Zollverein, 1 Uebersichtskarte sämtlicher Erwerbungen Preussens, 1 Karte der Brandenburgischen Marken beim Regierungsantritt der Hohenzollern, 1 Karte von Preussen zur Zeit der deutschen Ritter. — Rings herum, in geschmackvoller Arabesken-Einfassung, die Brustbilder sämtlicher Monarchen vom Grossen Kurfürsten an bis Friedrich Wilhelm IV., einige Städteansichten, Wappen etc.

Das Nähere über Preis, Ausstattung u. s. w. mitzutheilen behalte ich mir für ein besonderes Circular vor.

(statt Wahlzettel)

**Reisehandbuch für die Schweiz** (nebst den Savoyer und Piemonteser Alpen) mit einer Routen-Karte (22½ B.). Elegant in englische Leinwand geb. à 1½ Ngr.

— für den Harz, mit Karte u. Gebirgsprofilen. Elegant in engl. Leinwand gebunden à 25 Ngr.

— für Ober-Italien.

— „ Salzburg und Steiermark (nebst den Donau-uffern von Linz bis Wien).

— für Tyrol.

— „ den Thüringer Wald.

— „ das Riesengebirge.

(Sämtlich nach dem Plane von Murray's Handb. gearbeitet: Eintheilung in Routen mit alphabetischem Stoffregister.)

Alle diese Reisehandbücher, wovon diejenigen für „die Schweiz“ und für „den Harz“ bereits erschienen sind, versende ich nur in geringer Anzahl unverlangt an Handlungen, die Nova annehmen, bitte deshalb, verschreiben zu wollen, wo Absatz in Aussicht ist. — Wenn Ausstattung und Preis die Aufmerksamkeit des reisenden Publikums auf diese Collection hinlenken müssen, so wird eine nähere Prüfung derselben jene nur rechtfertigen und steigern. — Bei Bestellungen von 10 Exemplaren auf einmal in feste Rechnung 1 Freiemplar.

[4493.] Zu gefäll. Beachtung empfohlen.

Einen Theil meines älteren Verlags habe ich bedeutend im Preise herabgesetzt, die Verzeichnisse davon gingen Ihnen seiner Zeit zu, und erlaube ich mir nur Sie wiederholt darauf aufmerksam zu machen,

Sie erhalten diese Artikel stets in laufender Rechnung und von den herabgesetzten Preisen den vollen Rabatt, die Romane jedoch mit 50%. Einzelne Werke, welche eines sichern Absatzes und noch grösserer Verbreitung fähig sind, wie z. B. Handwörterbuch der deutschen Sprache 2 Thle., Opferflamme, Wütkert Volksbuch, sind nicht herabgesetzt, jedoch erhalten Sie dieselben stets mit 50% in laufender Rechnung.

Leipzig, im Juni 1844.

*F. A. Leo.*

[4494.] Dass ich meine Jugendschriften, ohne sie öffentlich herabgesetzt zu haben, zu sehr ermässigten Preisen Ihnen in laufende Rechnung mit vollem Drittel Rabatt gebe, und worüber Sie seiner Zeit das Verzeichniss empfangen, erlaube ich mir Ihnen hierdurch wiederholt anzuzeigen und Sie zu bitten, denselben Ihre geneigte Verwendung schenken zu wollen.

Leipzig, Juni 1844.

*F. A. Leo.*

[4495.] **Zur Nachricht**  
dass **Valentins Repertorium Band IX.**

erst 1845 ausgegeben wird, diese Fortsetzung also für das Jahr 1844 unterbrochen ist, wegen anderweitiger allzugrosser Beschäftigung des Herrn Autors.

Bern, 1. Juli 1844.

*Huber u. Comp. (Körper.)*

[4496.] Da der Erfolg der Subscription auf den 3. Jahrgang der von mir edirten Anciennetats-Liste des Officier-Corps der Königl. Preuss. Armee nicht so ausgefallen ist, um ohne Risiko das Werk so erscheinen lassen zu können, wie ich es in dem Programm vom Januar versprochen, so sehe ich mich genöthigt, es für dieses Jahr zu suspendiren, werde indes das Manuscript pünktlich fortsetzen, um unter günstigeren Ausichten es nächstes Jahr erscheinen lassen zu können.

**Julius Mansfeldt,**

Oberlieut. a. D.

[4497.] Heinrich Worms, Kupferstecher in Karlsruhe, empfiehlt sich den Herren Buch- und Kunsthandlern zu Aufträgen auf Stahl- und Kupferplatten, im landschaftlichen und architektonischen Fache, und ist derselbe stets bereit, Proben seiner in kleinern und grössern Dimensionen ausgeführten Blätter, deren er sehr viele und für bedeutendste deutsche und französische Buch- und Kunsthandlungen gefertigt hat, vorzulegen oder zuzusenden.

[4498.] **RS** Da ich die sämtlichen Saldi der Firma Bünsow & Kastrop am 3. d. M. durch Herren Gebhardt & Reiland in Leipzig auszahlen liess, so bitte ich der kleinen Verzögerung wegen etwa eingetretene Unterbrechung beim Expediren meiner Zettel oder Zusendungen von Neuigkeiten gefl. nicht fortbauern zu lassen, sondern mir früheres Vertrauen wieder zu Theil werden zu lassen.

Flensburg, im Juli 1844.

**A. S. Kastrop.**

[4499.] Die Herren Verleger von Badeschriften, namentlich über Canstadt, Carlsbad, Ems, Kissingen, Cöplitz, Wiesbaden, Wildbad, in deutscher, französischer und englischer Sprache, ersuche ich um gef. Einsendung von 6 Exempl. derselben à Cond.

**D. N. Marx,**

Buch-, Kunst- und Musikhandlung  
Baden-Baden.